Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

05.10.2025

Zwei Verletzte bei Auseinandersetzung | Auseinandersetzung in Imbiss - vier Verletzte | Beute in Einfamilienhaus gemacht - Zeugen gesucht

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 437|2025

Chemnitz

Zwei Verletzte bei Auseinandersetzung

Zeit: 04.10.2025, 23:00 Uhr

Ort: OT Zentrum

(3416) Am Samstagabend kam es in der Brückenstraße zu einer körperlichen Auseinandersetzung zwischen zwei marokkanischen Staatsbürgern (26, 32), welche sich infolgedessen Verletzungen zuzogen.

Aus bislang ungeklärter Ursache war das Duo in Streit geraten. Die Streitigkeit mündete in wechselseitigen Körperverletzungsdelikten zwischen den beiden. Nach derzeitigem Kenntnisstand soll der 32-Jährige den 26-Jährigen mit einer Glasflasche geschlagen haben. Anschließend habe der 26-Jährige seinem älteren Beteiligten Stichverletzungen am Hals zugefügt. Eine Zeugin, die das Geschehen beobachtete, verständigte daraufhin die Polizei. Alarmierte Beamte stellten zunächst den 26-Jährigen am Ereignisort. Dieser wies Verletzungen im Gesicht auf. Der Verletzte gab an, dass sich der 32-jährige Angreifer in Richtung Theaterstraße entfernte. Eine weitere Streifenwagenbesatzung konnte den zweiten Beteiligten auf einem Parkplatz in der Brückenstraße stellen. Dieser hatte Stichverletzungen am Hals, welche nicht lebensbedrohlich waren. Die beiden Verletzten wurden durch die Polizisten bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes erstversorgt und anschließend durch Rettungskräfte in angrenzende Krankenhäuser gebracht. Ein mögliches Tatmittel wurde im Nahbereich durch die Beamten sichergestellt. Die Polizei hat die

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Ermittlungen wegen gefährlicher Körperverletzung sowie zu den genauen Tatumständen aufgenommen. (mou)

Explosion in Wohnhaus - Ergänzungsmeldung

Zeit: 03.10.2025, 19:20 Uhr polizeibekannt

Ort: OT Bernsdorf

(3417) Die Polizeidirektion Chemnitz berichtete am zurückliegenden Samstag über eine Explosion in einer Wohnung eines Mehrfamilienhauses in der Bernsdorfer Straße (siehe Medieninformation Nr. 436, Meldung 3410). Im Verlauf des gestrigen Tages kam dort ein Brandursachenermittler der Chemnitzer Kriminalpolizei zum Einsatz. Im Ergebnis ist von einem fahrlässigen Umgang bei der Zubereitung von Speisen auf einem Gasherd oder in einem Backofen auszugehen. Infolgedessen kam es zur Zündung eines Gas-Luft-Gemisches oder eines Dampf-Luft-Gemisches, welches ursächlich für die Explosion war.(mou)

Kontrolle zog mehrere Anzeigen nach sich

Zeit: 04.10.2025, 20:55 Uhr

Ort: OT Zentrum

(3418) Polizisten unterzogen am Samstagabend einen Pkw Ford (Fahrer: 57) in der Theaterstraße einer allgemeinen Verkehrskontrolle. Im Zuge dessen stellte sich heraus, dass der 57-Jährige nicht im Besitz einer erforderlichen Fahrerlaubnis ist. Doch dem nicht genug – das genutzte Fahrzeug war bereits außer Betrieb gesetzt worden. Zudem waren die an dem Ford angebrachten Kennzeichen für ein anderes Auto ausgegeben worden. Der deutsche Tatverdächtige muss sich nun wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis, Urkundenfälschung sowie Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz verantworten. (mou)

Einbruch in Bäckerei

Zeit: 02.10.2025, 18:00 Uhr bis 04.10.2025, 06:25 Uhr

Ort: OT Zentrum

(3419) In der Zeit zwischen Donnerstagabend bis Samstag früh brachen Unbekannte in eine Bäckerei in der Straße Rosenhof ein. In der Folge entwendeten die Täter eine dreistellige Summe Bargeld und verschwanden mit der Beute. Der einbruchsbedingt entstandene Sachschaden beläuft sich auf etwa 300 Euro geschätzt. (mou)

Unwetter sorgte für Unfälle

Zeit: 04.10.2025, 14:40 Uhr

Ort: Hainichen, Bundesautobahn 4, Erfurt - Dresden

(3420) Am Samstagnachmittag befuhr ein 39-jähriger Kraftfahrzeugführer mit einem Pkw Renault die BAB 4 auf dem linken Fahrstreifen. Auf

regennasser Fahrbahn kam das Fahrzeug kurz nach der Anschlussstelle Hainichen ins Schleudern und kollidierte mit der linken Schutzplanke und infolgedessen mit einem weiteren Pkw VW, welcher zu diesem Zeitpunkt den mittleren Fahrstreifen befuhr. Der VW kam durch die Berührung ebenfalls ins Schleudern und kollidierte mit der Mittelschutzplanke. Beide Fahrzeuge kamen im Anschluss auf der Fahrbahn zum Stehen. Die vier Insassen (m/39, w/35, m/ 7, w/3) des Pkw Renault wurden durch den Unfall leicht verletzt und konnten vor Ort ambulant behandelt werden. Leichte Verletzungen zogen sich auch die beiden Insassen (m/39, m/26) des Pkw VW zu, allerdings wurden diese zur weiteren Untersuchung in ein Krankenhaus gebracht. Der Gesamtsachschaden wurde auf circa 24.000 Euro geschätzt. Beide Fahrzeuge mussten abgeschleppt werden. Für die Dauer der Unfallaufnahme sowie die Beräumung der Unfallstelle musste die Bundesautobahn in Fahrtrichtung Dresden für mehrere Stunden voll gesperrt werden.

Im Vorfeld ereignete sich im selben Bereich der Autobahn bereits ein ähnlich gelagerter Verkehrsunfall. Hierbei kam ein 50-Jähriger mit einem Pkw Mercedes vom linken Fahrstreifen ab, kollidierte mit der linken Schutzplanke, schleuderte über die Fahrbahn und stieß mit der rechten Schutzplanke zusammen. Der Fahrzeugführer blieb dabei unverletzt. An den Schutzplanken und am Pkw entstand ein Sachschaden in Höhe von rund 8.000 Euro. Das Fahrzeug war durch den Unfall nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden. (weto/uhda)

Landkreis Mittelsachsen

Auseinandersetzung in Imbiss - vier Verletzte

Zeit: 04.10.2025, 19:20 Uhr, polizeibekannt: 04.10.2025, 19:40 Uhr

Ort: Döbeln

(3421) In einem Imbiss in der Burgstraße war es am Samstagabend zu einer körperlichen Auseinandersetzung gekommen, bei welcher sich zwei Männer (30, 52), ein Jugendlicher (16) und ein Kind (13) leichte Verletzungen zuzogen.

Aus bislang ungeklärter Ursache waren die vier Beteiligten (alle syrische Staatsbürger) in dem Imbiss in Streit geraten. Die zunächst verbale Streitigkeit endete in einer wechselseitigen körperlichen Auseinandersetzung, bei welcher das Quartett leichte Verletzungen erlitt. Nach derzeitigem Kenntnisstand soll der 30-jährige Mitarbeiter des Bistros dem 52-Jährigen, dem 16-Jährigen sowie dem Kind im Zuge dessen auch Schnittverletzungen mit einem bislang nicht bekannten Gegenstand zugefügt haben. In der Folge kam eine Gruppierung von etwa 15 Personen hinzu, um sich offenbar mit den Verletzten zu solidarisieren. Alarmierte Beamte konnten die Situation vor Ort unter Kontrolle bringen. Die Gruppierung wurde einer polizeilichen Kontrolle unterzogen und im Anschluss daran allen Beteiligten ein Platzverweis ausgesprochen, welchem sie nachkamen.

Rettungskräfte brachten den 52-Jährigen sowie den Jugendlichen und das Kind zur weiteren medizinischen Versorgung in ein Krankenhaus. Derweil laufen die Ermittlungen wegen gefährlicher Körperverletzungen. Im Zuge

dessen müssen auch die konkreten Tatumstände und Tatbeteiligungen geklärt werden. (mou)

Lkw-Anhänger kollidierte mit Strommast

Zeit: 04.10.2025, 06:10 Uhr

Ort: Hainichen, OT Gersdorf

(3422) Am Samstagmorgen befuhr ein zunächst unbekannter Fahrer eines Lkw DAF mit Anhänger die Chemnitzer Straße (B 169) aus Richtung Hainichen in Richtung Frankenberg. In einer Linkskurve kollidierte der Anhänger des Lkw mit einem am Fahrbahnrand befindlichen Strommast, infolgedessen dieser auf die Fahrbahn stürzte. Verletzt wurde niemand. Anschließend verließ der Fahrer pflichtwidrig die Unfallstelle. Im Zuge der Unfallaufnahme kehrte der mutmaßliche Fahrer (53) des Lkw etwa 30 Minuten später an die Unfallstelle zurück und räumte ein, den Verkehrsunfall verursacht zu haben. Konkrete Angaben zum entstandenen Gesamtsachschaden stehen noch aus. Gegen den deutschen Tatverdächtigen wird indes wegen des unerlaubten Entfernens vom Unfallort ermittelt. (mou)

Erzgebirgskreis

Beute in Einfamilienhaus gemacht - Zeugen gesucht

Zeit: 04.10.2025, 10:30 Uhr bis 20:45 Uhr

Ort: Zwönitz

(3423) Im Verlauf des gestrigen Tages hebelten Unbekannte eine Terrassentür eines Einfamilienhauses in der Pfarrer-Löscher-Straße auf und verschafften sich anschließend Zutritt ins Gebäudeinnere. In der Folge durchsuchten die Täter die Räumlichkeiten und entwendeten Bargeld sowie Schmuck im Gesamtwert von mehreren tausend Euro. Der einbruchsbedingte Sachschaden beziffert sich auf etwa 100 Euro.

Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des Wohnungseinbruchsdiebstahls aufgenommen und sucht Zeugen. Wer hat Beobachtungen gemacht, die mit dem Einbruch in das Einfamilienhaus in der Pfarrer-Löscher-Straße in Zusammenhang stehen könnten? Wer kann Angaben zur Täterschaft machen? Wem sind womöglich im Vorfeld dort Personen aufgefallen, die Grundstücke augenscheinlich ausbaldowerten? Das Polizeirevier Stollberg nimmt sachdienliche Hinweise unter der Telefonnummer 037296 90-0 entgegen. (mou)

Kollision im Gegenverkehr

Zeit: 04.10.2025, 09:35 Uhr

Ort: Elterlein

(3424) Am Samstagvormittag befuhr die 18-jährige Fahrerin eines Pkw Renault die Zwönitzer Straße (S 258) in Richtung Elterlein. In einer Kurve

kam die Renault-Fahrerin nach links von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einem entgegenkommenden Pkw Mercedes (Fahrerin: 39). Verletzt wurde niemand. An beiden Fahrzeugen entstand ein Gesamtsachschaden von rund 16.000 Euro. (mou)